

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Volksfreund. 1901-1932 1927**

231 (5.10.1927) Beilage des Volksfreund

Gerichtszeitung

Ein nettes Fräulein

im Karlsruhe, 29. Sept. Ein freches, ja gemeingefährliches Spiel trieb der 20 Jahre alte in Durlach wohnhafte Malergeselle...

Die Brandbriefe waren nicht ungeschickt und recht glaubhaft abgefaßt. Es hieß da einmal, der Junge solle die Lohngeber und...

Dieses Schreiben war unterzeichnet mit dem Namen des kommunistischen Stadtrats Weiss in Durlach, des Vorsitzenden der dortigen Ortsgruppe.

Am folgenden Tage kam ein weiteres Schreiben, in dem Erwin die Ortsgruppe des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold als...

Das Geld war jedoch rasch verjubelt: Das Kino, Raaretten und das Festzelt mit einer Schönen in Göttingen kosteten Geld.

Staatsanwalt Courtin hob insbesondere die Hartnäckigkeit hervor, mit der Schmücker vorgeschritten ist und die Raffinesse, die bei der Ausführung der Straftaten zur Anwendung kam.

Mitteilungen aus der Stadtratssitzung

Die Lieferung von Kies und Sand für die städtischen Arbeiten wird an die Herren Karl Hauser und Wilhelm Frank, beide in Fortst. vergeben.

Die Lieferung von Kies und Sand für die städtischen Arbeiten wird an die Herren Karl Hauser und Wilhelm Frank, beide in Fortst. vergeben.

Aus dem Altteil

Bürgerausschussführung in Ettlingen

Die Bürgerausschussführung am gestrigen Abend hatte sich mit 4 Vorlagen zu beschäftigen. Die erste betraf den Verkauf des Anwesens Althofstr. 15.

Die Vorlage wird dann gegen die Stimmen der Bürgervereinsgruppe und die des Kommunisten angenommen.

Esiner drin hat. Auch ein Standpunkt eines Bürger, Gemeindeverordneter Linzeri (D.Vp.) glaubte unsere Fraktion deshalb...

Ein Gratulant!



„Hermine, rasch, Meine gesammelten Reden, — Mir fällt keine passende Taktlosigkeit ein!“

Deutschnationale Ablenkungsmanöver

Von Wilhelm Reil, M. d. R.

Ein boshafter deutschnationaler Journalist berückte einmal eine Etatsrede des deutschnationalen Reichstagsabgeordneten Dr. Oberfohren...

Nur mit Hilfe von diesen Unwahrheiten und Entstellungen kann Dr. Oberfohren den Verstand machen, die Kritik der Sozialdemokratie in der Aufwertungsfrage anzurufen.

Da Dr. Oberfohren wohl selbst erkannt hat, daß der Hinweis auf Dr. Silberding's Ausrufung vom Mai 1923, verfaßt mit der Haltung der Sozialdemokratie während des ganzen Aufwertungs-

Da Dr. Oberfohren wohl selbst erkannt hat, daß der Hinweis auf Dr. Silberding's Ausrufung vom Mai 1923, verfaßt mit der Haltung der Sozialdemokratie während des ganzen Aufwertungs-

Die Sozialdemokratie hat zweierlei getan. Erstens hat sie den von den Deutschnationalen in ihrer Oppositionszeit gestellten Agitationsanträgen zur Annahme...

vorbereitet waren, zur Aufwertung Stellung genommen. Auch diese Anträge scheiterten, obgleich sie viel maßvoller gehalten waren...

Nachdem sich in zweijähriger Durchführung der Aufwertungs-gesetze ergeben hatte, daß die Not der Sparner noch viel größer und die Schuldner viel leistungsfähiger waren, als 1925 vorausgesehen worden war...

Das Finanzgenie Oberfohren behauptet weiter: Während die sozialdemokratischen Agitatoren sich in neuen, maßloser Aufwertungsversprechungen ergingen, habe die Sozialdemokratie im Reichstag...

Ebbe es aber für den Aufwertungsfachmann Dr. Oberfohren nicht viel näher, sich mit der Unwahrscheinlichkeit seiner eigenen Partei zu beschäftigen...

Aus Mittelbaden

Bruchsal

Großherzogliches. Unsere unter „Bruchsal, Großherzogliches“ gebrachte Mitteilung vom 1. September ds. Jrs., nach welcher auf dem Rathaus eines umliegenden Dries ein Schriftstück der biesigen Bezirksbauinspektion zur Vorlegung gebracht wurde, das am Kopf noch „den folgenden Titel Großherzogliche Bezirksbauinspektion“ trug, befaß der Richtigeit.

Bürgerausschussführung in Bruchsal

Eine Bürgerausschussführung fand am 30. September, abends 7 Uhr, in der Aula der höheren Mädchenschule statt, die von 61 Mitgl. besucht war.

Die Vorlage wurde angenommen. Als letzte Vorlage wurde die Neuverlegung des 5000 Voltlabels ohne Debatte angenommen.